



Regionaljournal Steiermark



Aus fahrendem Auto gesprungen

Wegen eines geplanten Wirtshausbesuchs sprang Freitagabend in Langenwang ein alkoholisierte Mann (34) aus dem fahrenden Fahrzeug seiner Frau. Der Mann erlitt Verletzungen unbestimmten Grades und wurde ins LKH eingeliefert.

Gegen 20.20 Uhr fuhr das Paar aus dem Bezirk Bruck-Mürzzuschlag auf der L118 (Semmering Begleitstraße) von Langenwang kommend in Richtung Krieglach. Der Kleinbus wurde von der Frau des 34-Jährigen gelenkt, er befand sich zu diesem Zeitpunkt am Beifahrersitz. Die Frau hatte ihren Mann kurz davor in offensichtlich alkoholisiertem Zustand abgeholt, um ihn nach Hause zu bringen. Dabei hielt der 34-Jährige auf der Heimfahrt einen Anruf von Kumpels. Sie hatten bei einem naheliegenden Gasthaus auf ihn gewartet.

Plötzlich Tür geöffnet

Als die beiden schließlich beim besagten Gasthaus in der Wiener Straße vorbei fuhren, weigerte sich die Frau anzuhalten. In der Folge öffnete der 34-Jährige während der Fahrt schlichtweg die Beifahrertür und sprang aus dem Fahrzeug. Dabei erlitt der Mann Verletzungen unbestimmten Grades. Er war vorerst nicht ansprechbar und wurde vom Roten Kreuz sowie einem Notarzt medizinisch erstversorgt, bevor er ins LKH Hochsteiermark/Standort Bruck eingeliefert wurde.

Frau vorerst weitergefahren

Die Frau hielt vorerst nicht an und fuhr etwa zwei Kilometer weiter, bevor sie letztlich doch umdrehte und zur Unfallstelle zurückkehrte. Sie gab an, dass ihr Mann tagsüber große Mengen an Alkohol konsumiert hatte. Ein Alkostatest mit dem 34-Jährigen war vor Ort aufgrund seines Zustandes jedoch nicht möglich. Bei der Lenkerin selbst konnten keine Hinweise auf eine Alkoholisierung festgestellt werden. Zum Zeitpunkt des Ausstiegs sei die Frau eigenen Angaben zufolge mit etwa 30 km/h unterwegs gewesen. Die Ermittlungen zu den genauen



Unfallumständen laufen.

